



KLEINE REPORTER - Ausgabe 2/2016

Liebe **Leserinnen & Leser** ...

... willkommen bei der neuen Ausgabe der **"KIDS-News"**.

*Die Kita-Regionalleiter des THEPRA Landesverband Thüringen e. V. bitten wir,
den Newsletter an die einzelnen Einrichtungen weiterzuleiten.*

Eine Druckversion finden Sie [hier](#).

Inhaltsverzeichnis

- Kleine Reporter unterwegs zum Inklusiven Aktionstag
- Klassenfahrt der Schmetterlinge
- Klassenfahrt der 3. und 4. Klassen auf die Feuerkuppe
- Klassenfahrt der Bienen nach Weißensee
- Umfrage zu neuen Spielgeräten
- Die Wölfe unterwegs in Saalfeld
- Sommerfest zum Abschluss des Schuljahres 2015/16
- Jasmin, Jannes und Henry sagen Good-bye!
- Auf bald im neuen Schuljahr!



Auch in diesem Jahr war wieder ein Team von Kleinen Reportern der drei THEPRA Schulen aus Bruchstedt, Seebach/Weinbergen und Bad Langensalza zum mittlerweile 7. Inklusiven Aktionstag am 29.04.2016 in Zusammenarbeit mit der Aktion Mensch in Bad Langensalza unterwegs.

Unsere Aufgabe war es in diesem Jahr, Einwohner aus Bad Langensalza zu ihrem Empfinden gegenüber der bereits erreichten Barrierefreiheit in der Stadt zu befragen. Aber was ist eigentlich Barrierefreiheit?



Die meisten Menschen verstehen unter Barrierefreiheit Rampen statt Treppen, breite Türen und absenkbare Busse. Doch bauliche Veränderungen und speziell ausgerüstete Fahrzeuge reichen nicht aus, um den Alltag barrierefrei zu gestalten.

Barrierefreiheit heißt, dass Gebäude und öffentliche Plätze, Arbeitsstätten und Wohnungen, Verkehrsmittel und Gebrauchsgegenstände, Dienstleistungen und Freizeitangebote so gestaltet werden, dass sie für alle ohne fremde Hilfe zugänglich sind.

Konkret bedeutet Barrierefreiheit also, dass nicht nur Stufen, sondern auch ein Aufzug oder eine Rampe ins Rathaus führen, dass Formulare nicht in komplizierter Amtssprache, sondern auch in Leichter Sprache vorhanden sind, und dass auch gehörlose Menschen einen Vortrag verfolgen können – zum Beispiel mit Hilfe eines Gebärdensprachdolmetschers. Außerdem muss bei der Definition auch die digitale Barrierefreiheit mitgedacht werden. Das bedeutet, Internetseiten müssen so gestaltet sein, dass jeder sie nutzen kann. Zum Beispiel durch das Hinterlegen von Bildbeschreibungen für blinde Menschen.

(Quelle: [Aktion Mensch](#), abgerufen am 13.07.2016)

Wir haben festgestellt, dass es in einigen Bereichen schon ganz gut klappt mit dem barrierefreien Zugang: der Bahnhof, Supermärkte, Ärzte und Apotheken.

Aber es ist auch noch viel zu verbessern: Restaurants und Cafés sind selten auch für Menschen mit Behinderungen zugänglich, es gibt wenige Sport- und Lernangebote und bei selteneren Behinderungen wie Gehörlosigkeit müssen Familien meist weite Reisen zu speziellen Ärzten auf sich nehmen.

Abschließend haben die befragten Passanten und Besucher des Aktionstages eine generelle Einschätzung in Form eines Klebpunkts auf einem großen Banner abgegeben, wie barrierefrei Bad Langensalza insgesamt ist. Das Ergebnis seht ihr hier:

Wie barrierefrei ist Bad Langensalza ?



[Nach oben ...](#)

Klassenfahrt der Schmetterlinge

Unsere Klassenfahrt war sehr schön. Wir haben Lagerfeuer gemacht und eine Disko. Wir hatten einen sehr schönen Spielplatz, auf dem wir oft rumgetobt sind. Herr Juncker hat uns hin und hin und auch zurück gefahren. Eis und Popcorn gab es auch einmal. Einen Abend haben wir uns einen leckeren Nudelaufwurf schmecken lassen. Eine Nacht konnte ich richtig gut schlafen, eine Nacht leider nicht.

Geschrieben von Lotta Rudolph

[Nach oben ...](#)

Klassenfahrt der 3. und 4. Klassen auf die Feuerkuppe

Auf der Klassenfahrt waren die Eichhörnchen, Wölfe, Pinguine und die Delfine gemeinsam. Das Essen war mega lecker. Wir haben sehr viel erlebt: Wir waren bei 18°C im Schwimmbad, haben Fußball gespielt auf dem Kunstrasen und ich habe viel auf dem Lagerfeuerplatz gespielt. Und ich habe voll gut geschlafen.

Mein Papa kam sogar mit Eis, da habe ich mich gefreut. Und wir waren auf der Sommerrodelbahn, da bin ich voll oft gefahren. Ab und zu waren wir spazieren. Eine Disco gab es am Donnerstagabend auch, das war mega laut und ich habe getanzt. Beim Minigolf war ich richtig gut. Volleyballspielen kann ich nicht so gut, aber es hat trotzdem Spaß gemacht. Abends haben wir Jungs in unserem Zimmer immer gequatscht.

Die 2 coolsten Erlebnisse waren mit Björn Sommerrodelbahn fahren und dass mein Vater gekommen ist.

Geschrieben von Oskar Ole Langbein

Am Mittwoch, 18.5.2016 sind die Wölfe, Pinguine, Eichhörnchen und wir Delfine zur Klassenfahrt auf die Feuerkuppe gefahren. Herr Juncker hat uns hin gefahren. Alle waren aufgeregt. Als wir angekommen sind, haben wir erstmal alles ausgepackt. Nach dem Mittag sind wir zur Sommerrodelbahn gelaufen, dort durften wir 2 Mal fahren.

Am nächsten Tag waren wir morgens in der Bäckerei, später konnten wir dann noch in die Kletterhalle. Dort konnte man klettern, Fußball spielen oder auf einem Bullen reiten. Es war echt viel los und wir haben immer was Spannendes gemacht. Wir hatten richtig viel Spaß.

Geschrieben von Jannes Weigel und Max Fischer

Toll fand ich auf unserer Klassenfahrt, dass man dort sehr viel machen konnte und es immer etwas zu tun gab. Mein schönstes Erlebnis war die Sommerrodelbahn, auf der wir zwei Mal kostenlos fahren durften.

Das Essen war ganz okay. In den Zimmern gab es keine Heizung, dafür aber ein paar Spinnweben – die haben wir nur entdeckt, weil wir unsere Betten zusammengeschoben haben. ;-)

Die Disko war sehr cool. Frau Wust hat gesagt, dass wir uns richtig schick und viel Schminke drauf machen sollen...dann hat sich herausgestellt, dass Frau Wust das gar nicht sooo ernst gemeint hatte.

Geschrieben von Magdalena Gorbauch

[Nach oben ...](#)

Klassenfahrt der Bienen nach Weißensee

Vorher habe ich mich am meisten darauf gefreut, mich mit meinen Freunden zu unterhalten und auf ein leckeres Frühstück. Ich habe gehofft, dass wir den Ort erkunden und etwas Schönes unternehmen.

Auf unserer Klassenfahrt in Weißensee haben sich meine Wünsche dann bewahrheitet: Wir konnten zum Beispiel Lamas führen. An einem anderen Tag waren wir beim Falkner, der uns sehr viel über Greifvögel erzählt hat.

In meinem Zimmer habe ich mich nicht ganz so wohl gefühlt – wir waren vier Jungs, von denen sich zwei nicht ausstehen konnten. Da gab es öfter Ärger und es war sehr laut.

Geschrieben von Richard Manteufel



[Nach oben ...](#)

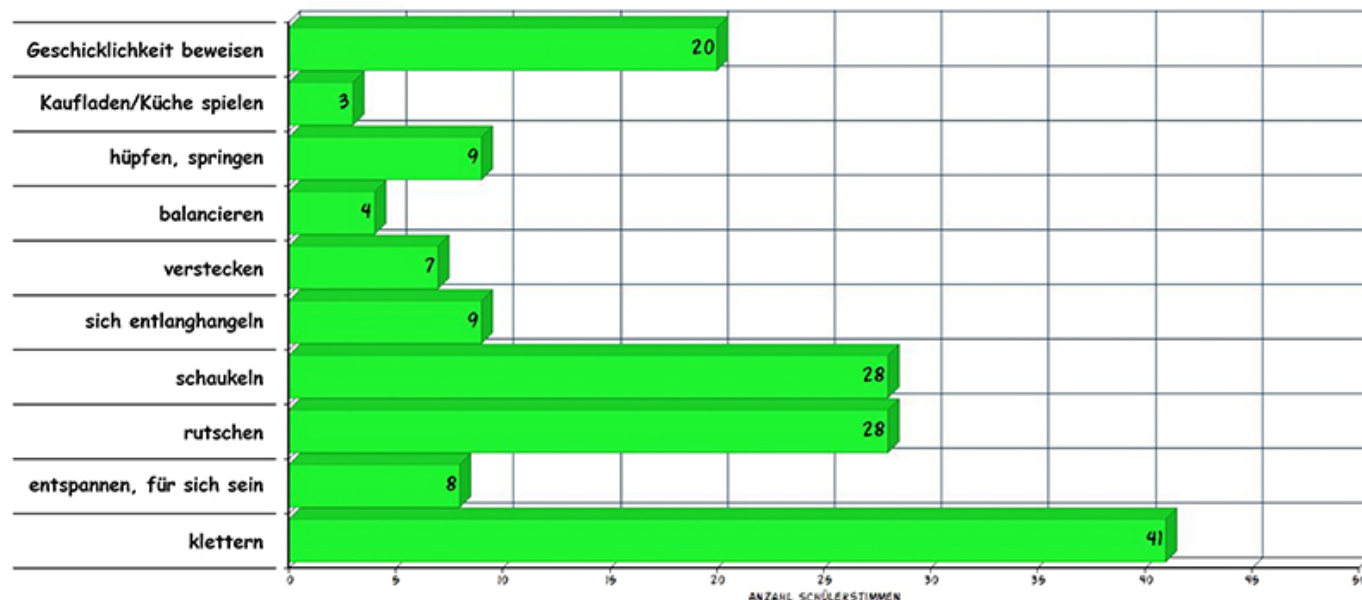
Umfrage zu neuen Spielgeräten

Dank unseres Fördervereins und zahlreicher Spenden von verschiedenen Unternehmen und Sponsoren werden wir voraussichtlich noch in diesem Jahr zwei neue Spielgeräte auf unserem Parkgelände bekommen.

Für uns als Schülerzeitung hat sich die Frage gestellt – wie soll das Spielgerät aussehen und was wünschen sich unsere Schüler eigentlich? In einem Gespräch mit Frau Clas und Herrn Bittner haben wir gemeinsam beschlossen, dass wir genau das mit einer Umfrage unter allen Schülern unserer THEPRA Grundschule herausfinden wollen. Jeder Schüler hatte 2 Stimmen, die er für die Tätigkeiten abgeben konnte, die ihm oder ihr an einem neuen Spielgerät wichtig sind.

Hier seht ihr das Ergebnis:

Umfrage – Neue Spielgeräte



Und wir haben gute Neuigkeiten für euch! Eure Wünsche und Vorstellungen werden berücksichtigt: Wir sollen eine Doppelschaukel bekommen und einen mehrseitigen Kletterturm mit verschiedenen Möglichkeiten, seine Geschicklichkeit zu beweisen. **Sich beteiligen bringt was!**

Aktuell ist der Förderverein dabei, allen voran Frau Pöttner und Herr Bittner, das Geld für die beiden Spielgeräte von vielen verschiedenen Seiten zusammen zu tragen: Förderanträge werden geschrieben, Sponsoren angesprochen, Zahlungspläne aufgestellt, Angebote eingeholt. Das ist ganz schön viel Arbeit, die sich hoffentlich bald bezahlt macht. **Ein großes Dankeschön an den Förderverein!!!**

[Nach oben ...](#)

Die Wölfe unterwegs in Saalfeld

Am 14.06.2016 fuhren wir, die Wölfe, zu einem Wandertag nach Saalfeld. Wir fuhren 1,5 Stunden mit dem Bus.

Zuerst waren wir bei Frau Vater in der Kunststoffrecyclinganlage. Uns wurden Schutzbrillen und Gehörschutz ausgehändigt, die wir dann, als wir durch die Produktionshallen gelaufen sind, aufsetzen mussten. Danach durften wir selber an einer kleineren Maschine etwas schreddern. Anschließend gab es zum Mittag Bratwürstchen, das hat uns allen geschmeckt. Auch haben wir mit Stickstoff Experimente gemacht und festgestellt, dass alles, was mit Stickstoff vereist wird, nur wenige Minuten braucht, um wieder aufzutauen. Danach hat alles seine Eigenschaften wieder.

Danach waren wir in den Saalfelder Feengrotten. Wir haben eine Führung gemacht und viel gelernt: dass die Bergleute früher nur 1cm Stein pro Tag geschafft haben, dass sie nur sehr wenig Licht zum Arbeiten hatten, dass Alaunschiefer abgebaut wurde...

Besonders fanden wir eine Wurzel von einem über 100 Jahre alten Baum, die auf der einen Seite noch lebendig war. Da war unsere Führung auch schon wieder zu Ende und wir mussten wieder in die Schule fahren.

Das war unser letzter gemeinsamer Ausflug – wir werden uns immer daran erinnern.

Geschrieben von Henry Vater

[Nach oben ...](#)



BAD LANGENSALZA: Das diesjährige Sommerfest der THEPRA Grundschule Bad Langensalza stand komplett im Zeichen der EM in Frankreich.



Zu diesem Anlass wurde am 22. Juni 2016 extra ein kleiner Fußball-Cup auf dem Gelände der Grundschule veranstaltet. Sechs Teams der Jungen und zwei Teams der Mädchen traten bei schönstem Sonnenschein gegeneinander an. Nach der offiziellen Eröffnung mit einer eigens hierfür komponierten Hymne, startete der heiß umkämpfte Fußball-Cup.



Aber nicht nur Fußball-Fans hatten auf diesem Sommerfest ihre Freude. Ob kulinarisch oder für die Sinne, wurde den Besuchern einiges geboten. So konnte man Crêpes, Flammkuchen und Hot Dogs genießen, Preise bei der Tombola gewinnen und in den Pausen zwischen den Spielen das Programm genießen. Ob mit Musik und Tanz ... bis hin zu einer Modenschau, für alle war etwas dabei.

Frau Reinhardt aus der THEPRA Grundschule Bad Langensalza hatte an diesem Tag doppelt zu feiern. Bei der Verlosung, dessen Erlös für Projekte der Grundschule verwendet werden, gewann sie Familien-Tickets für ein Spiel von Rot-Weiß Erfurt.



Alle Mannschaften wollten den Pokal gewinnen, dies spiegelte sich auch in der Entschlossenheit der Spieler wider.



Das Finale der Jungen entschied sich dann zwischen Frankreich und Portugal, in dem sich Portugal profilierte und den Cup gewann. Bei der Gruppe der Mädchen schlug Belgien Österreich hochverdient mit 5:0.

Den Abschluss der Veranstaltung machte ein Freundschaftsspiel der SchülerInnen gegen das Erwachsenenteam der THEPRA Grundschule. Dieses turbulente Spiel endete mit einem 2:2 glücklichen Unentschieden.

Ein großer Dank gilt allen SchülerInnen, MitarbeiterInnen, Eltern und weiteren Helfern, ohne deren Engagement diese Veranstaltung nicht so gelungen wär.



Text: Tim Klotz

[Nach oben ...](#)

Jasmin, Jannes und Henry sagen Good-bye!

Drei unserer Redakteure verabschieden sich in die weiterführenden Schulen in und um Bad Langensalza. Ihnen wünschen wir alles Gute auf dem weiteren Lebensweg, wir werden immer gern an euch denken und hoffen, ihr kommt uns immer mal besuchen!? Vielleicht zum Weihnachtsmarkt im Dezember?

Jasmin



Mein Geburtstag:

24.3.2007

So kannst du mich erreichen:

03603-893822

Meine Lieblingsfächer waren:

Religion, Kunst und Sachkunde

Mein Lieblingslehrer war:

Frau Kellermann, Frau Kellermann und Frau Zerst

Die coolste Aktion in der Grundschule war:

Für die 3. Klassenfahrt, weil wir da coolen Ausflüge und gute Limonade gehabt hatten.

In der Pause habe ich meistens:

Mit meinen Freunden gespielt.

Das werde ich nie vergessen:

Das ich zu den 5. Jähren in die 3. Klasse gekommen bin.

Wenn ich der Chef der THEPRA Schule wäre:

Würde ich einen Schulzoo gründen lassen. Mit vielen interessanten Tieren!

Das werde ich am meisten vermissen:

alles

Das möchte ich allen Lehrern, Erziehern und Schülern der THEPRA Schule noch sagen:

Dass ich keine Worte für die schöne Zeit finde.

Mein Leben in 15 Jahren

In 15 Jahren soll mein Leben so aussehen: ich wohne in einem Haus. Denn ich noch nicht genug Geld für ein großes Haus habe. bleibe ich bei meinen Eltern. Mit jedem Jahr möchte ich aber einen Garten haben! Ob außerhalb gemietet oder am Haus gekauft, ist egal! Es kommen vor allem Bäume in meinen Garten. Für frische Luft. Mein Ahorn-Bäumchen sollte bis dahin ein bisschen gewachsen sein. Ich werde es in den Garten einpflanzen. Es bekommt Gesellschaft von meinen Zitruspflanzen, Kirschbäumen und Apfelbäumen. Ich werde einen Hund haben. Aber mit meinem Traum vom eigenen Kind warte ich noch ein paar Jahre. Mit meinen besten Freundinnen habe ich Kontakt. Ich werde bestimmt noch studieren, nach meinem Studium werde ich mich nach einer Stelle als Tierärztin umsehen. Mein Haustier was ich jetzt habe soll weiterhin leben. Natürlich werde ich auch einen Katerchen haben. schließlich will ich bei meinem Traumberuf Tierärztin immer schnell zur Stelle sein wenn ein Tier krank ist!!!

Die Schule
war
toll!



Meine Zukunft

Zuerst werde ich die Schule beenden. Ich möchte gern ein Praktikum als Traktorfahrer machen. Vielleicht kaufe ich mir später einen MAZDA CX 9.

Ich würde auch gern heiraten und Kinder haben.

Am liebsten würde ich mir ein Haus kaufen und in Henningsleben wohnen.

Die Urlaube werde ich in Norwegen und Mexiko verbringen.

Wenn ich in der Landwirtschaft arbeite, werde ich große Traktoren fahren, wie z.B. John Deere oder FENDT.

Auch später fahre ich bestimmt noch gern Fahrrad oder spiele Tischtennis.

Wenn ich Motorrad fahren kann, werde ich auch mal an einem Moto-Cross-Rennen teilnehmen.

Ich wünsche mir ein schönes und gesundes Leben!





Mein Geburtstag:

04.05.2006

So kannst du mich erreichen:

0160 6302978

Meine Lieblingsfächer waren:

Mathe, Sport

Meine Lieblingslehrer waren:

Frau Pflügermann Herr Böhner
Frau Kellermann Frau Reibhaar

Die coolste Aktion in der Grundschule war:

Das wir in der Schule Halbesam Nacht hatten

In der Pause habe ich meistens:

Fußball mit meinen Freunden Elvi und Dennis gespielt

Das werde ich nie vergessen:

Unsere Klasse die Wale vorher Schmuckkling

Wenn ich der Chef der THEPRA Schule wäre:

Hätte ich die Pause 30min länger gemacht

Das werde ich am meisten vermissen:

Alle Erzieher und Lehrer aber auch unsere Klasse

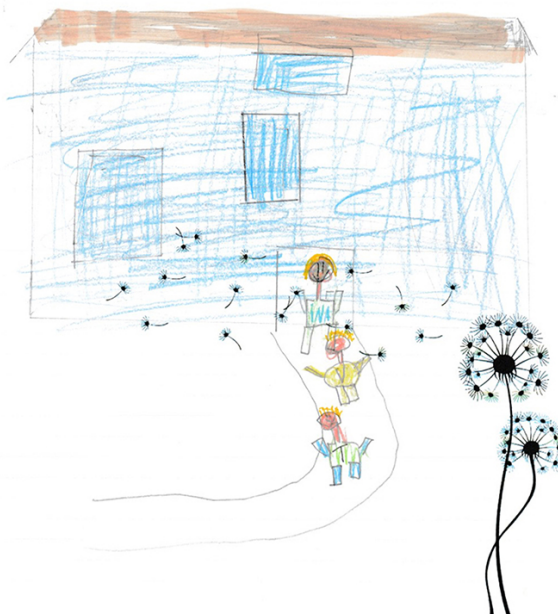
Das möchte ich allen Lehrern, Erziehern und Schülern der THEPRA Schule noch sagen:

Dass ich alle Lehrer oder Erzieher nie vergessen werde

Liebe Grüße: Henry Kator

Mein Leben in 15 Jahren

Ich habe eine Familie mit 2 Kindern. Meine Frau und ich haben ein Haus mit unseren Kindern im Bad Langensalza. Ich habe einen Führerschein und habe einen Kater. Er heißt Oscar. Außerdem bin ich ein Auwacht. Mein Haus ist groß und es ist blau-grün. Meine Frau heißt Jona und zwei Kinder haben ich auch sie heißen Tom und der andere heißt Volker.

[Nach oben ...](#)

Auf bald im neuen Schuljahr!

Wir hoffen ihr hattet Freude an unserem Newsletter.

Am Donnerstag, 11.08.2016 sehen wir uns in alter Frische in unserer THEPRA Grundschule hier in Bad Langensalza wieder!

Wir freuen uns auf ein ereignisreiches und spannendes neues Schuljahr 2016/17!

[Nach oben ...](#)

Newsletter bestellen

Wenn Sie zukünftig diesen Newsletter erhalten wollen, klicken Sie [hier](#).

Newsletter abbestellen

Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen wollen, klicken Sie [hier](#).

THEPRA Newsletter erscheint monatlich. Alle Beiträge werden nach bestem Wissen und Gewissen, jedoch ohne jegliche Gewähr veröffentlicht.
V.i.S.d.R.: Falko Albrecht & Erwin Gerlach, Bahnhofstraße 6, 99947 Bad Langensalza, Tel: 03603/82640, Fax: 03603/826464

f.albrecht@thepira.info & e.gerlach@thepira.info

www.thepira.info